

# PROTOKOLL

über die

## Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Zwettl-Niederösterreich

am: **Mittwoch, dem 16. August 1995**

**im Gemeinderatssitzungssaal**

Beginn: 19,00 Uhr

Ende: 19,35 Uhr

### Anwesende:

**Bürgermeister:**      **ÖkR. Franz PRUCKNER**      **als Vorsitzender**

**Vizebürgermeister:**    **Friedrich SILLIPP**

### Stadträte:

Franz EDELMAIER (ÖVP)	Erwin ENGELMAYR (ÖVP)	Dr. Hans MITTERECKER (ÖVP)
Herbert PRINZ (ÖVP)	Mag. Werner REILINGER (ÖVP)	Wilfried BROCKS (SPÖ)
Dr. Johann BERGER (BFZ)		

### Gemeinderäte:

Rudolf ASSFALL (ÖVP)	Rudolf BERGER (ÖVP)	Franz FISCHER (ÖVP)
Hermann HAHN (ÖVP)	Johann HAHN (ÖVP)	Konrad KURZ (ÖVP)
Franz MOLD (ÖVP)	Franz PFEFFER (ÖVP)	Anton POLLAK (ÖVP)
Franz SCHADEN (ÖVP)	Dr. Winfried STROHMAYR (ÖVP)	
Franz THALER (ÖVP) ab Pkt. 4	Reinhard TODT (ÖVP)	
Engelbert WAGNER (ÖVP)	Franz WALDECKER (ÖVP)	Erich BÖHM (SPÖ)
Rupert HAHN (SPÖ)	Ferdinand STEINER (SPÖ)	
Werner FRÖHLICH (BFZ)	Bruno GORSKI (BFZ)	Josef SCHILLER (BFZ)
Mag. Brigitte MAYERHOFER-SEBERA (BFZ)		
Dr. Christian ENGELMANN (FPÖ)	Michaela LOIDL (FPÖ)	Erwin REITER (FPÖ)

### Entschuldigt waren:

Franz PREISS (ÖVP)	Mag. Andreas TEUFL (ÖVP)
Norbert LINDENBAUER (SPÖ)	

### Nicht entschuldigt waren:

Die gemeindeordnungsmäßige Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist ausgewiesen.  
Der Gemeinderat zählt 37 Mitglieder, anwesend sind hievon 34. Die Sitzung ist daher beschlußfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Zu Beginn der Sitzung teilt der Bürgermeister mit, daß folgende Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung vorliegen:

- Gerungserstraße, Stiegenaufgang zur Franz Josef-Straße
- Gerungserstraße, Verlängerung des Gehsteiges
- Brauerei Zwettl Karl Schwarz Ges.m.b.H., Syrnauer Straße 22, 3910 Zwettl; Gebrauch des Stadtwappens

Die Aufnahme dieser Punkte in die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

### **1. Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung**

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 6. Juli 1995 lag in der Zeit vom 17. Juli bis 1. August 1995 zur Einsichtnahme durch die Mitglieder des Gemeinderates auf. Einwendungen hiezu sind nicht eingelangt.

Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

### **2. Landschaftsplanungen in Friedersbach und Oberstrahlbach; Auftragsvergaben (Zl. 520)**

Aufgrund der sich auf Basis der Verordnung 2078 der Europäischen Union ergebenden Förderungsmöglichkeiten am Sektor bäuerlicher Landschaftspflege wurden in Zusammenarbeit von Landwirten mit der Landwirtschaftskammer, dem Amt der NÖ Landesregierung und dem NÖ Landschaftsfonds von Landschaftsplanungsbüros Vorstudien zur Erstellung eines agrarökologischen Handlungsprogrammes für die Katastralgemeinden Oberstrahlbach und Friedersbach erstellt. Da sich keine örtlichen Vereine konstituierten, der Projektsantrag jedoch von einer juristischen Person zu erstellen war, wurde seitens der Gemeinde beim NÖ Landschaftsfonds um Durchführung und Förderung einer Landschaftsplanung angesucht. Zwischenzeitlich liegt die Bewilligung der Durchführung im Rahmen von Pilotprojekten und die Zusage der 100%igen Förderung der regionalen Grundlagenarbeiten und der Landschaftsplanung vor.

Seitens der Stadtgemeinde Zwettl-NÖ wären nun die Aufträge zur Landschaftsplanung zu vergeben wie folgt:

a) KG Friedersbach

LAND IN SICHT Büro für Landschaftsplanung GesBR, Dipl.-Ing. Thomas PROKSCH und Dipl.-Ing. Katharina STADLER, 1030 Wien gemäß Anbot vom 22. Mai 1995 mit einer Summe von S 636.000,-- inkl. Ust.

b) KG Oberstrahlbach

LANDSCHAFTSPLANUNG & PROJEKTKOORDINATION, Dipl.-Ing. Georg SCHUMACHER, Dipl.-Ing. SCHINDL, 3100 St. Pölten, gemäß Anbot vom 28. April 1995 mit einer Summe von S 654.963,60 inkl. USt.

Da die Stadtgemeinde Zwettl lediglich formell als Auftraggeber fungiert, erfolgt diese unter der Bedingung, daß seitens der Gemeinde weder eine Zwischenfinanzierung erforderlich ist, noch eine tatsächliche finanzielle Belastung entsteht.

Die finanzielle Abwicklung erfolgt über die voranschlagsunwirksame Gebarung der Gemeinde, wobei einlangende Rechnungen erst nach Bevorschussung durch den NÖ Landschaftsfonds beglichen werden.

Der Stadtrat beantragt die Genehmigung.

Einstimmig genehmigt.

### 3. Gerungserstraße, Stiegenaufgang zur Franz Josef Straße (Zl. 612)

Vom neuerrichteten Gehsteig entlang der Gerungserstraße (gegü. dem Bus-Bahnhof) soll als direkte Verbindung zur Franz Josef Straße ein Stiegenaufgang errichtet werden. Hiefür wurde nachstehende Angebote eingeholt:

Raiffeisen-Lagerhaus Zwettl S 51.364,80 inkl. Ust. u.

Fa. Swietelsky S 41.654,40 inkl. Ust.

Der Stadtrat beantragt die Genehmigung der Auftragsvergabe an die Fa. Swietelsky, Zwettl.

Einstimmig genehmigt.

### 4. Gerungserstraße, Verlängerung des Gehsteiges (Zl. 612)

Im Detailprojekt Gerungserstraße vom Jahre 1991 ist entlang der Bundesstraße ein durchgehender Gehsteig bis zur Höhe des alten Feuerwehrgebäudes vorgesehen. Nun soll dieser Gehsteig um ca. 140 lfm bis zum Anwesen Weinberger, Moidrams 53 verlängert werden. In diesem Bereich wird auch die Bundesstraße neu hergestellt bzw. mit einem Verschleißbelag neu überzogen, sodaß die Gehsteigerstellung im Zuge der Straßenbauarbeiten von der dort tätigen Baufirma Wolf durchgeführt werden soll. Die Abrechnung würde zu den Bestbieterpreisen der Ausschreibung Gerungserstraße erfolgen.

Die Gesamtsumme für die Gehsteigerrichtung beträgt samt den erforderlichen Entwässerungsmaßnahmen ca. S 2.100,-- x 140 lfm = S 294.000,-- inkl. Ust.

Der Stadtrat beantragt die Auftragsvergabe an die Fa. WHT Wolf, Perg/OÖ.

Einstimmig genehmigt.

### 5. Brauerei Zwettl Karl Schwarz Ges.m.b.H., Syrnauer Straße 22, 3910 Zwettl; Gebrauch des Stadtwappens (Zl. 003)

Die Brauerei Zwettl Karl Schwarz Ges.m.b.H. beabsichtigt, im Deckenfries des Braurestaurants in Iglau neben den beiden Wappen der Brauereien Iglau und Zwettl und dem Wappen der Stadt Iglau auch das Wappen der Stadt Zwettl anzubringen.

Die Brauerei Zwettl ersucht für diese Verwendung des Stadtwappens um Genehmigung gemäß § 4 der NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000-8.

Der Stadtrat beantragt die Genehmigung.

Einstimmig genehmigt.

Der Bürgermeister:



ÖkR. Franz Pruckner

Die Protokollprüfer:

(StR. Dr. Hans Mitterecker)

(GR Erich Böhm)

(GR Werner Fröhlich)

(GR Dr. Christian Engelmann)

Schriftführerin:

(Eva Berger)

Über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung wird gemäß § 53, Abs. 7, der NÖ Gemeindeordnung 1973 ein eigenes Sitzungsprotokoll geführt, welches gesondert abaeleat wird.